



ARGENTINIEN

Bilateraler Dialog zu nachhaltigen Agrarinnovationen

Das Projekt fördert klima- und umweltfreundliche Innovationen im argentinischen Agrarsektor und verbessert die Rahmenbedingungen für ihre Verbreitung.

Die Landwirtschaft in Argentinien

Landwirtschaftliche Erzeugnisse dominieren den argentinischen Außenhandel und machen rund 60% der Gesamtexporte des Landes aus. Um auch in Zukunft eine gesunde und umweltfreundliche landwirtschaftliche Produktion zu gewährleisten, ist eine nachhaltige Transformation erforderlich. Angepasste institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen, innovative Technologien und neue Managementsysteme bilden die Grundlage für einen modernen und kontinuierlichen Wachstum des Sektors. Dieses enorme Potenzial kann durch die Stärkung des Innovationsökosystems mobilisiert werden.

Das Projekt

Das Projekt fördert die Verbreitung und Anwendung von klima- und umweltfreundlichen Innovationen im Agrarsektor durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen argentinischen Institutionen. Gemeinsam mit dem argentinischen Landwirtschaftssekretariat verbessert es den institutionellen und rechtlichen Rahmen für landwirtschaftliche Innovationen, fördert die Entwicklung eines nationalen Innovationsökosystems und stärkt die Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen in beiden Ländern. Die Hauptthemen sind Smart Agriculture mit Schwerpunkt auf der Digitalisierung in der Tierhaltung, biologische Pestizide und Nachhaltigkeitsindikatoren. Das Projekt richtet sich an Innovationsfachkräfte in privaten und öffentlichen Institutionen sowie an die wissenschaftliche Gemeinschaft.

Projektziele

- Stärkung der institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen zur Innovationsförderung im argentinischen Agrarsektor
- Förderung eines akteursübergreifenden Innovationsökosystems für die Entwicklung und Verbreitung nachhaltiger Agrartechnologien
- Ausweitung der deutsch-argentinischen Wissenschaftskooperation zu innovativen landwirtschaftlichen Produktionssystemen und deren vereinzelte Pilotierung



Innovation in der Bodenbewirtschaftung! Direktsaat-Anbausysteme in Kombination mit guten landwirtschaftlichen Praktiken wie Deckfrüchten und Korridoren für die biologische Vielfalt konnten während einer Projektreise im März 2023 besichtigt werden.



PROJEKTTITEL

Deutsch-Argentinischer Fachdialog zu Innovationen für eine klima- und umweltfreundliche Agrarwirtschaft

LAUFZEIT

11/2021 bis 10/2024

STAND

Januar 2024



Lieferketten



Digitalisierung & Innovation



Klimaanpassung & Klimaschutz

Gefördert durch:



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



ARGENTINIEN

Argentinien verfügt über tropische Gebiete im äußersten Nordosten, subtropische im restlichen Norden und eine ausgedehnte gemäßigte Klimazone bis hin zu kalten Klimaregionen im Süden. Entsprechend variieren auch die Ökoregionen stark, von Hoch- und Halbwüsten, über tropische Nebelwälder, den Chaco und die Pampa sowie Savanne, Buschland und magellansche subpolare Wälder. Dies ist auf seine enorme Größe zurückzuführen, insbesondere in Nord-Süd-Richtung. Fläche 2,8 Mio km², 45,38 Mio Einwohnerinnen und Einwohner.

Ergebnisse und Erfolge

Zur Erreichung seiner Ziele setzt das Projekt auf akteursübergreifende Dialogveranstaltungen, Fachkräfteaustausch sowie die Teilnahme an Messen und Fachkongressen. Eine Arbeitsgruppe entwickelt Empfehlungen zur Stärkung des nationalen Rahmens für die Förderung von Innovationen im argentinischen Agrarsektor. Zusätzlich findet eine systemische Weiterentwicklung eines nationalen Innovationsökosystems für eine nachhaltige Landwirtschaft statt, das sektorübergreifend Austausch und Zusammenarbeit verschiedener Institutionen zu Innovationen im Bereich der oben genannten Schwerpunktthemen stärkt. Die bilaterale Zusammenarbeit in der Forschung und die Pilotierung von Innovationen werden ebenfalls gefördert.

Politischer Partner

- Sekretariat für Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei, Ministerium für Wirtschaft der Republik Argentinien

Weitere Projektpartner auf Provinzebene

- Ministerium für Produktion, Wissenschaft und Technologie der Provinz Santa Fe
- Ministerium für Landwirtschaft und Viehzucht der Provinz Córdoba

Operativer Projektpartner

- Sekretariat für Landwirtschaft, Viehzucht und Fischerei, Ministerium für Wirtschaft der Republik Argentinien
- Nationales Institut für Agrartechnologie (INTA)

Durchführende Institutionen



Deutsch-Argentinischer Dialog
zu Nachhaltigen
Landwirtschaftlichen Innovationen

Deutsch-Argentinischer Dialog zu Nachhaltigen Landwirtschaftlichen Innovationen

Avenida Corrientes 327 Piso 24°
AR - C1043AAD, Buenos Aires, Argentina



Internet: www.agrinnova.tech
E-Mail: info@agrinnova.tech



Bilaterales
Kooperationsprogramm
des BMEL



Die BKP-Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA Consulting-Group GmbH gefördert.

HERAUSGEBER

IAK Agrar Consulting GmbH
Bornauer Str. 16, 04288 Leipzig
Tel.: +49 34297 714-0
E-Mail: info@iakleipzig.de
www.iakleipzig.de

TEXT

IAK Agrar Consulting GmbH

BILDNACHWEIS

Seite 1: IAK
Seite 2: Pixabay

GESTALTUNG

K-tiv.com, Berlin

STAND

Januar 2024